

# Einführung in die Seelsorgelehre

MBS Kurs 2006

## Ergänzungen zur „Kleinen Hausarbeit“

### 1. Prinzipielles

Die Hausarbeit soll ca. 10 Seiten umfassen (plus/minus 30%), sonst Absprache). Der letzte Abgabetermin für die Hausarbeit ist der 29. April 2004. Formal hat der Autor sich an die Regeln für wissenschaftliches Arbeiten zu halten. Eine Anleitung kann heruntergeladen werden unter:

<http://www.bucer.org/studiumsonstige.html>

Gemeinschaftsarbeiten sind nicht nur erlaubt, sondern auch erwünscht. Allerdings vergrößert sich dann der Umfang des Textteils um je 10 Seiten pro Person. Es gibt keine Kennzeichnungspflicht für die einzelnen Abschnitte.

Thematisch ist ein kurzer Abschnitt aus der Bibel zu wählen und dabei zu erörtern, was uns dieser Text zur Seelsorgelehre zu sagen hat. Gute geeignete Texte wären z.B. Joh 4,1-30 o. Jona 4. Grundsätzlich gilt: Überschaubares(n) Thema/Text wählen, es ist nur eine kleine Hausarbeit. In der Einleitung sollte die Fragestellung benannt und abgegrenzt werden. Im Anschluß an die Darstellung und Diskussion wird eine eigene begründete Stellungnahme zum formulierten Problem erwartet.

Die nachfolgenden Empfehlungen haben nur unterstützende Funktion. Niemand muss sich daran halten.

### 2. Empfehlungen für die einzelnen Arbeitsschritte

#### 2.1. Text auswählen

Der Text kann sowohl aus dem AT oder NT stammen. Es kann ein Psalm, ein Erzähltext oder Lehrtext sein (also keinerlei Gattungsgrenzen). Der Text sollte allerdings eine „seelsorgerliche Ausstrahlung haben“, also etwas für das Thema Seelsorge „hergeben“.

#### 2.2. Mit dem Text vertraut werden

- Lesen Sie den Kontext.
- Lesen Sie den Text mehrmals und nutzen Sie verschiedene Übersetzungen.

#### 2.3. Inhaltliche Erarbeitung

- Analysieren Sie den Text, z. B. mit Hilfe des POZEK-Schlüssels.

P -> Personen

O -> Ort

Z -> Zeit

E -> Ereignis

K -> Kerngedanke

- Finden Sie sprachliche und historisch-kulturelle Eigenheiten.

- Formulieren Sie die Hauptaussagen.
- Nutzen Sie 1 bis 2 Bibelkommentare und Bibellexika.
- Stellen Sie mögliche Bezüge zu anderen Bibeltexten her. Gibt es Parallelstellen? Gibt es vielleicht Spannungen mit anderen Texten? Wenn ja, wie erklären sich diese?

#### **2.4. Stellen Sie die Bezüge zur Seelsorge her**

- Gibt der Text selbst eine Anwendung für die Seelsorge vor?
- Erlaubt der Text eine indirekte Anwendung für die Seelsorge?
- Erarbeiten Sie die Bezüge deutlich heraus. Erklären und begründen Sie, *dass* und *was* der Text für die Seelsorge „hergibt“. Der Bezug muss nachvollziehbar sein.

#### **2.5. Anwendung und Stellungnahme**

Fassen Sie das Ergebnis zusammen und nennen Sie mögliche Anwendungen für die seelsorgerliche Praxis.

#### **2.6. Schreiben Sie schließlich die Hausarbeit**

Hier empfiehlt sich ein 3-Schritt:

1. Einleitung und Problemskizzierung
2. Textauslegung (Ergebnisse von 2.3 - 2.4)
3. Ergebnisse formulieren, begründen und Anwendungsbeispiele

### **3. Beispiel**

Ich füge diesen Ergänzungen (nach Absprache mit dem Autor) das Beispiel einer bereits abgegebenen Hausarbeit bei (Download auf der gleichen Seite). Die Arbeit ist in mancherlei Hinsicht vorbildlich (formal, Aufbau, Textauslegung, Anwendung). Das Niveau ist allerdings – besonders im exegetischen Teil – recht hoch. Niemand sollte sich dadurch entmutigen lassen. Ich setze keine Hebräisch- oder Griechisch-Kenntnisse voraus!

### **4. Nur Mut!**

Bitte grübeln Sie nicht zu lange über die Aufgabe nach, legen Sie einfach los!